



S ä c h s i s c h e S c h w e i z
BAD SCHANDAU

AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf,
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2018
Freitag, den 23. Februar 2018
Nummer 4

*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*

Ein Projekt der



INTERNATIONALE STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON KULTUR UND ZIVILISATION
Gegründet 1995 von Erich Fischer

MUSIK AM NACHMITTAG

9. März 2018 – 14 Uhr

Jugendstilsaal – Parkhotel Bad Schandau

SEIT 1996 MEHR ALS 7600 VERANSTALTUNGEN ALS DANK AN DIE
KRIEGSGENERATION! INITIIERT VON ERICH FISCHER.

„Licht senden in die Tiefe des menschlichen Herzens“

(Robert Schumann)

WERKE VON:

LEO DELIBES, FRANÇOIS DEVIENNE, FRANZ DOPPLER
ANTONÍN L. DVOŘÁK, CHRISTIAN FREHDE, JOSEPH HAYDN
CARL LOEWE, WOLFGANG A. MOZART
GIOACHINO A. ROSSINI, ANTONIO VIVALDI

NICOLLE CASSEL – SOPRAN | CLAUDIUS EHRLER – BARITON
PHILIPP HAGEMANN – CELLO | DÓRA OMBÓDI – FLÖTE
UWE KNAUST – KLARINETTE | RENÉ SPEER – KLAVIER
HARTMUT ZIMMERMANN – TROMPETE / LEITUNG

**Anmeldung & Platzkarten unter Tel. 035022 – 520
Vorverkauf 15 Euro | Tageskasse 18 Euro**

Die Veranstaltung wird unterstützt von:

www.internationalestiftung.de



Anzeigen



Öffnungszeiten

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr
und	13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Tel.:	035022 501-0

Sprechzeiten Bürgeramt

(Pass-, Melde-, Personenstandswesen, Gewerbe-, Sozialangelegenheiten)

Rathaus, Erdgeschoss	
Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr
und	13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	07:00 – 12:00 Uhr
und	13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Tel.:	035022 501-101 und 501-102

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Rathaus, Zi. 10
Termine nach Vereinbarung unter
Tel.: 035028 80158 oder E-Mail:
friedensrichter-in-bad-schandau@freenet.de

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau,
Lindenallee 5
Mobiltel.: 0172 7962474
E-Mail: peter.palm@polizei.sachsen.de
Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

Sprechzeiten der Städtischen

Wohnungsgesellschaft Pirna mbH

im Rathaus Bad Schandau, Zi. 11
jeden 2. Dienstag des Monats
von 14:00 – 16:00 Uhr,
ansonsten erreichbar unter
Tel.: 03501 552-126

Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

im Haus des Gastes, Markt 12b
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag 09:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch, Samstag,
Sonntag geschlossen
Tel.: 035022 900-30 Fax: 900-34
E-Mail: info@bad-schandau.de

Aktiv Zentrum Sächsische Schweiz

im Hotel ELBRESIDENZ
Montag, Dienstag, Donnerstag und
Freitag 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag, Sonntag 09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Tel.: 035022 900-50 Fax 900-45
E-Mail: aktiv@bad-schandau.de

OVPS – Servicebüro im

Nationalparkbahnhof Bad Schandau
Montag - Freitag 08:30 – 12:30 Uhr
13:00 – 16:00 Uhr
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr
Sonn- und Feiertage geschlossen
Tel.: 035022 412-47 Fax 412-48
E-Mail: nationalparkbahnhof@ovps.de

Stadtbibliothek Bad Schandau

im Haus des Gastes, 1. Etage
Montag, Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 17:00 Uhr
Tel.: 035022 90055

Öffnungszeiten Museen und Ausstellungen

Museum Bad Schandau

Erich-Wustmann-Ausstellung

November – April

Dienstag - Sonntag 14:00 – 17:00 Uhr
Tel.: 035022 42173

Öffnungszeiten der evangelischen luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1,
Tel.: 035022 42396, Fax: 500016,
Öffnungszeiten:
Montag 09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

Reinhardtsdorf

Büro Reinhardtsdorf, Am Viehbigt 78
Tel.: 035028 80306
Montag 14:00 – 17:00 Uhr

NationalparkZentrum

November – März

täglich außer montags* 09:00 – 17:00 Uhr
*In den sächsischen Ferien ist montags
geöffnet.

Diakonie Pirna – Mobile Soziale Beratung

Mobiltel.: 0163 3938320 – Ansprech-
partnerin Frau Pischtschan
auf dem Marktplatz in Bad Schandau:
donnerstags 14.00 – 16.00 Uhr
nächste Termine: 01.03., 08.03., 15.03.,
22.03., 29.03.
Hausbesuche nach Vereinbarung sind
möglich.

Toskana Therme Bad Schandau

Montag - Donnerstag,
Sonntag 10:00 – 22:00 Uhr
Freitag und Samstag 10:00 – 24:00 Uhr

Sonstige Informationen

Bereitschaftsdienst Abwasser - Bad Schandau

Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Bereitschaftsdienst Trinkwasser - Krippen

Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

Bereich Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV)

Versorgungsgebiet Bad Schandau

Geschäftsstelle Sebnitz, Markt 11, 01855 Sebnitz

Telefon: 035971 80600, Fax: 035971 806099

info@zvww.de, www.zvww.de

Im Falle von Havarien oder Rohrbrüchen kontaktieren Sie bitte
die ENSO-Störungsrufnummer Wasser 0351 50178882

ENSO NETZ mit neuen Kontaktdaten

Service-Telefon 0800 0320010 (kostenfrei)

E-Mail service-netz@enso.de

Internet www.enso-netz.de

Die neuen Störungsnummer lauten:

Gasstörung 0351 50178880

Stromstörung 0351 50178881

Die bekannten Kontaktdaten der ENSO Energie Sachsen Ost AG gelten weiterhin:

Service-Telefon 0800 6686868 (kostenfrei)

E-Mail service@enso.de

Internet www.enso.de



Inhalt

Öffnungszeiten	Seite 2	Gemeinde Rathmannsdorf	Seite 8
Sonstige Informationen	Seite 2	Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna	Seite 9
Wichtige Informationen für alle Gemeinden	Seite 3	Schulnachrichten	Seite 10
Stadt Bad Schandau	Seite 4	Lokales	Seite 11
		Kirchliche Nachrichten	Seite 14



Wichtige Informationen für alle Gemeinden

Vollsperrung in Krippen

Am 27.02.2018 wird eine Vollsperrung des Weges „Zum Mittelhangweg“ in Krippen im Bereich der Brücke über den Krippenbach erforderlich. Die Brücke muss untersucht werden. Dafür sind Probebohrungen notwendig.

Für den Pkw-Verkehr wird eine Umleitung über die Brücke an der Fleischerei/Bächelweg eingerichtet. Lkw-Verkehr ist darüber leider nicht möglich. Sie werden gebeten, Anlieferungen möglichst nicht an diesem Tag zu organisieren.

Für Notfälle kann die Befahrung über die Brücke realisiert werden.

„Musik am Nachmittag“

am 9. März 2018, 14:00 Uhr
Jugendstilsaal - Parkhotel
Bad Schandau

Anmeldung/Platzkarten können bereits jetzt im Parkhotel Bad Schandau, Tel.: 035022 520, erworben werden. Bitte lesen Sie auch das Titelblatt.

Ein Projekt der:



INTERNATIONALE STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON KULTUR UND ZIVILISATION
Gegründet 1995 von Erich Fischer

weitere Informationen unter: www.internationalestiftung.de
Spendenkonto: Commerzbank IBAN:
DE77 7008 0000 0368 2444 25

Anzeige

SandsteinSpiele e. V. lädt ein zum Infotreffen für Landschaftstheater 2018



Wollten Sie nicht schon immer mal Theater spielen?

Landschaftstheater in der Sächsischen Schweiz ist mittlerweile schon eine gute Tradition geworden und wird auch in diesem Jahr u. a. durch finanzielle Unterstützung der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen ermöglicht. Wir knüpfen an den Erfolg der letzten Jahre an und starten wieder mit einem interessanten und unterhaltsamen Stück. Wer will mit dabei sein?

Bereits als Hauptdarsteller bei James Blond von 2016 bekannt, wird Arnd Heuwinkel in diesem Jahr die Regie übernehmen. Er selbst ist jahrelang nicht nur Teil unseres Partnervereins Forum Heersum e. V., sondern bespielt auch erfolgreich den Schwarzwald mit dem Verein Theater in den Bergen e. V.

Wer Lust hat, das Landschaftstheater mal nicht von der Zuschauerseite, sondern der Darstellerseite zu erleben oder andere Bereiche des „Landschaftstheaterlebens“ kennenzulernen, mit uns seine Freizeit sinnvoll zu verbringen und eine freudige, aufregende und intensive Spiel- und Probenzeit mit professionellem Regisseur und Schauspielern zu erleben, der ist herzlich eingeladen für **Samstag, den 10. März zum Infotreffen, 10:30 Uhr ins Haus des Gastes in Bad Schandau** – eine Altersbegrenzung gibt es nicht, wir freuen uns auf jeden, der mitmachen möchte!

Am Sonntag, dem 11. März wollen wir gemeinsam die geplanten Spielorte aufsuchen. Treff dazu ist 11:00 Uhr der Dorfplatz in Reinhardtsdorf (Wanderrast). Wettergerechte Kleidung und ein mitgebrachter kleiner Imbiss sind gut für die Wanderung, denn frische Luft macht schließlich hungrig!

Wer an keinem der beiden Tage kann, aber Interesse hat, der schreibe uns einfach an info@sandsteinspiele.de.

Wir freuen uns auf viele Landschaftstheaterbegeisterte.

Die SandsteinSpieler



SandsteinSpiele e.V.



Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

Nächste Termine:

12.03.2018, 09:00 bis 14:00 Uhr

26.03.2018, 09:00 bis 14:00 Uhr

Voranmeldung unter der Telefonnummer 035022 501-125 im Rathaus erforderlich.

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten) entgegen und berät Sie dazu. Zu diesen Terminen bringen Sie bitte alle notwendigen Unterlagen (bei Anträgen auf **Kontenklärung**: z. B. SV-Ausweise, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Geburtsurkunden der Kinder, Personalausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder des JobCenters, bei **Rentenanträgen**: letzter Versicherungsverlauf, Personalausweis, Familienbuch, Schwerbehindertenausweis, persönliche Steuer-Identifikations-Nr., IBAN vom Girokonto, bei ALG I- oder II-Bezug den letzten Bescheid im **Original** mit. Notwendige Beglaubigungen werden vor Ort vorgenommen. Bei **Hinterbliebenenanträgen** zusätzlich die Sterbeurkunde und wenn bereits erhalten den Bescheid der Rentenservicestelle. Aufwendige Fahrten nach Dresden werden somit entbehrlich. Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich. Anmeldung für Krippen unter 0177 4000842, 035028 170017 oder per E-Mail: versichertenberaterin@bochat.eu



Stadt Bad Schandau

Megamarsch Dresden - Bad Schandau 2018



Am 10. März 2018 findet der 1. Megamarsch Dresden statt. Dies ist eine Wanderveranstaltung, bei der die Teilnehmer eine Strecke von 50 km in 12 Stunden zurücklegen. Start ist an der Elbe in Dresden. Das Ziel sind die Elbwiesen unterhalb des Bahnhofs Bad Schandau. Die Strecke führt in Dresden über den Weinwanderweg, geht dann ab Pirna über den Elbradweg.

Da der linkselbische Radweg zwischen Königstein und Bad Schandau am 10.03.2018 für die Öffentlichkeit noch nicht freigegeben wird, müssen die Teilnehmer die Elbe in Königstein mit der Fähre überqueren und dann von Halbestadt über Prossen und die Elbbrücke in Bad Schandau zum Zielpunkt wandern. Für die Veranstaltung werden insgesamt bis zu 1000 Sportler erwartet. Nicht alle werden bis Bad Schandau laufen. Aber es ist mit einem deutlich erhöhten Fußgängeraufkommen zu rechnen. Bitte stellen Sie sich als Anlieger darauf ein.

Herzlichen Glückwunsch

Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 24.02.2018 bis 09.03.2018 Geburtstag haben, gratulieren wir herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen alles Gute.

<i>Thomas Kunack</i>	<i>Uwe Thiele</i>	<i>Olaf Ehrlich</i>
<i>Bürgermeister</i>	<i>Bürgermeister</i>	<i>Bürgermeister</i>
<i>Bad Schandau</i>	<i>Rathmannsdorf</i>	<i>Reinhardtsdorf-Schöna</i>



Sprechzeiten und Sitzungstermine

Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack

Dienstag, den 06.03.2018,

von 16:30 bis 18:00 Uhr im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Dienstag, den 20.03.2018,

von 16:30 bis 18:00 Uhr im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit nach vorheriger Absprache (Tel.: 035022 501-125) vereinbart werden.

Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau

in Koprasch's Bierstüb'l

Montag, den 26.02.2018, 19:00 Uhr

Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen

im Feuerwehrgerätehaus, Bächelweg 11A

Dienstag, den 20.03.2018, 18:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 15.03.2018, 17:30 – 18:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz

im Gemeindesaal ehemalige Schule

Mittwoch, den 28.02.2018, 19:00 Uhr

Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 01.03.2018, 18:00 - 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf

im Feuerwehrgerätehaus Porschdorf, Hauptstr. 1b

Dienstag, den 27.02.2018, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Prossen

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13b

Donnerstag, den 22.03.2018, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39b

Montag, den 19.03.2018, 18:00 Uhr

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39b

Dienstag, den 17.04.2018, 16:00 – 18:00 Uhr

Die nächsten Stadtratssitzungen

finden am Dienstag, den 20.03.2018, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung Haupt- und Sozialausschuss

findet am Dienstag, dem 06.03.2018, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung Technischer Ausschuss

findet am Montag, dem 05.03.2018, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter www.bad-schandau.de.

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse der Sitzung des Technischen Ausschuss vom 05.02.2018

Beschluss-Nr.: 20180205.102

Beschluss – Vergabe Dacharbeiten Feuerwehrgerätehaus Waltersdorf

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Dacharbeiten am Feuerwehrgerätehaus Waltersdorf, welche Grundlage für den Anbau des Treppenturmes sind, an den günstigsten Bieter, den Dachdeckermeister Frank Henke aus Rathmannsdorf, zum Angebotspreis in Höhe von 14.902,41 € btt.

Die Finanzierung erfolgt aus geplanten Haushaltsmitteln 2017.

Beschluss-Nr.: 20180205.103

Beschluss - Überplanmäßige Ausgaben Neubau Beleuchtung Krippen Bächelweg im Haushaltsjahr 2017

Der Technische Ausschuss beschließt überplanmäßige Ausgaben zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung am Bächelweg im Bereich Grundstück Feuerwehrgerätehaus Krippen bis zum Getränkehandel Wünsche in Höhe von 8.610,00 Euro/brutto.

Die Finanzierung erfolgt aus Haushaltsmitteln 2017, Bereitstellung und Unterhaltung von Verkehrsflächen an Gemeindestraßen“ - HH-Stelle: 54.10.01/422100.

T. Kunack

Bürgermeister

Bekanntmachung zur Öffentlichkeitsbeteiligung am Entwurf zum Bebauungsplan „Neugestaltung Ortseingang südlich Basteistraße“

Die Stadt Bad Schandau gibt bekannt, dass der gebilligte Entwurf des Bebauungsplanes „**Neugestaltung Ortseingang südlich Basteistraße**“ in der Fassung vom August 2016, redaktionell geändert im August 2017 gemäß § 3 Abs. 2 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu folgenden Zeiten in der Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3, Zimmer 25, vom 05.03.2018 bis 11.04.2018 öffentlich ausgelegt wird.

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr	und	13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr	und	13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr	und	13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr	und	13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr.		

Während dieser Zeit besteht die Möglichkeit in den Bebauungsplanentwurf mit den Teilen Planzeichnung und textliche Festsetzungen sowie in die Begründung Einsicht zu nehmen.

Das Plangebiet liegt zwischen der Basteistraße und dem Ufer der Elbe.

Das Gebiet betrifft die Flurstücke 477/6, 477/7, 477/14, 477/22, 477/27, 477/28, 477/29, 477/31, 477/32, 477/33, 477/34, 494/48 und 504/5 der Gemarkung Bad Schandau.

Ziel des Bebauungsplanes ist die Neugestaltung des Ortseinganges der Stadt Bad Schandau. Es ist geplant, die brachgefallenen Flächen der ehemaligen FASI-GmbH neu zu bebauen. Zu diesem Zweck sollen die bestehenden Gebäude abgebrochen werden. Geplant ist die Errichtung eines Einzelhandelsobjektes. Weiterhin ist die Gestaltung und Begrünung der Freiflächen Bestandteil des Planes.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die folgenden umweltbezogenen Informationen:

- **Fachbeitrag Artenschutz** erstellt durch das Büro Schulz UmweltPlanung, Pirna vom 20.01.2016. Wesentliche Bestandteile des Fachbeitrages sind: die Untersuchung der streng geschützten Tier- und Pflanzarten sowie der europäischen Vogelarten Die Erfassung der Arten erfolgte durch Geländebegehungen, Auswertung der MultiBase-Artdatenbank Sachsen und durch Literatur. Das Ergebnis der Untersuchung ist, dass im Plangebiet eine Betroffenheit von verschiedenen geschützten Arten nicht ausgeschlossen werden kann. Vorhanden sind Habitatstrukturen die Reproduktionsstätten als möglich erscheinen lassen, nicht auszuschließen ist die Nutzung des Areals als Jagdhabitat. Daher werden artenschutzrechtliche Maßnahmen im Verfahren festgesetzt. Bei Umsetzung der Maßnahmen sind artenschutzrechtliche Verbotstatbestände nicht zu erwarten.
- **Schalltechnisches Gutachten** erarbeitet durch die Ingenieurgesellschaft Akustik Bureau Dresden GmbH vom 18. Mai 2016. Gegenstand des Gutachtens war es, für die neu geplanten Gewerbe- und Sondergebietsflächen eine Geräuschkontingentierung in Anlehnung an die DIN 45691 mit dem Ziel durchzuführen, die heranzuziehenden Orientierungswerte des Beiblatts 1 der DIN 18005 für die umliegenden schützenswerten Bebauungen und Gebiete unter Berücksichtigung der Vorbelastung einzuhalten. Es wurden 7 Immissionsorte in der unmittelbaren Umgebung, die durch die Planungsabsicht betroffen sein könnten, betrachtet. Festgelegt wurden die höchstzulässigen, immissionswirksamen flächenbezogenen Schalleistungspegel für die ausgewiesenen Gewerbeflächen sowie für das Sondergebiet Handel. Im Ergebnis der Umsetzung der Festlegung werden die schalltechnischen Orientierungswerte nach TA-Lärm an den 7 Immissionsorten eingehalten.
- **Baugrundgutachten**, erstellt vom Baugrundbüro Hommel, Dresden, vom 15.03.2016. In diesem Gutachten werden die maßgebenden Boden- und Wasserverhältnisse erkundet und die Schadstoffbelastung des Bodens beurteilt. Es wurden Untersuchungen geologischer Schichten durchgeführt. Im Ergebnis werden Aussagen zur Tragfähigkeit des Baugrundes gegeben.
- **Biototypenerfassung** erstellt vom Büro Schulz UmweltPlanung, Pirna, vom 08.10.2015. Die vorhandene Vegetation wurde aufgenommen, untersucht und klassifiziert.
- **Lageplan Abbruch**, Architekturbüro Ende, vom 29.10.2015. In diesem Lageplan wird die im Rahmen des Abbruchs geplante Entsorgung dargestellt.
- **Beipläne Biotypenbewertung und Biotopplanung**, Büro Dr. Braun & Barth Dresden, August 2016. In diesen Beiplänen werden die auf der Fläche vorhandenen und nach Realisierung der Planung zukünftigen Biototypen auf der Fläche des Geltungsbereiches dargestellt.
- **Abbruch- und Entsorgungsdokumentation für den Rückbau Gebäudealtbestand am AS „Fahrzeugsitze Bad Schandau“**, Birgit Kallenowski, Umweltdienstleistungen und-beratung vom 01.12.2017 einschließlich der Anlagen 1-16. In der Dokumentation einschließlich der Anlagen wird der Abbruch des Gebäudebestandes dokumentiert und die ordnungsgemäße Entsorgung nachgewiesen. Bestandteil dieser Unterlagen ist ebenfalls ein Sachstandsbericht zur artenschutzfachlichen Begleitung der Rückbaumaßnahme (Anlage 13), in welchem ein Ergebnisprotokoll zur Fledermausuntersuchung enthalten ist.



Folgende wesentliche umweltrelevante Stellungnahmen sind Bestandteil der ausgelegten Unterlagen und können ebenfalls während der Auslegungszeiten eingesehen werden:

- Stellungnahme des Landratsamtes Pirna vom 09.12.2015 zu Belangen des Hochwasserschutzes, des Naturschutzes, des Wasserschutzes, des Immissionsschutzes, des Bodenschutzes und der Altlasten;
- Stellungnahme der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung vom 26.11.2015 zu den Belangen von Hochwasserschutz und Überschwemmungsgebiet;
- Stellungnahme der Landestalsperrenverwaltung vom 03.12.2015 zu den Belangen von Hochwasserschutz und Überschwemmungsgebiet;
- Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 15.12.2015 zu geologischen und radiologischen Bedingungen, sowie zur Baugrundsituation am Standort;
- Stellungnahme der Landesarbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzvereinigungen Sachsens vom 16.12.2015 zu Belangen des Naturschutzes, des Hochwasserschutzes, des Artenschutzes und des Ortsbildes;
- Stellungnahme der oberen Abfall-, Altlasten- und Bodenschutzbehörde vom 19.09.2016 zum Sachverhalt Altlasten und Bodenschutz;
- Stellungnahme des Landratsamtes Pirna vom 20.09.2016 zu Belangen des Hochwasserschutzes, des Naturschutzes, des Wasserschutzes, des Immissionsschutzes, des Bodenschutzes und der Altlasten;
- Stellungnahme des Sächsischen Oberbergamtes vom 13.09.2016 zum Sachverhalt eines benachbart liegenden historischen Steinbruchs;
- Stellungnahme der Landestalsperrenverwaltung vom 08.09.2016 zu Hochwasserschutz und Überschwemmungsgebiet;
- Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 15.09.2016 zu geologischen und radiologischen Bedingungen, sowie zur Baugrundsituation am Standort;
- Stellungnahme der Landesarbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzvereinigungen Sachsens vom 20.09.2016 zu Belangen des Hochwasserschutzes, des Naturschutzes und des Ortsbildes;

Jedermann kann während der Auslagefrist Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3, Zimmer 25, vorbringen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan (gem. § 4a Abs. 6 BauGB) unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist. Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 9. März 2018

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 28. Februar 2018

Öffentliche Zustellung von Verwaltungsakten gemäß § 4 des Gesetzes



zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) in Verbindung mit § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Der nachstehend bezeichnete Bescheid wird hiermit öffentlich zugestellt. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschungen bisher nicht festgestellt werden konnte.

1. Behörde für die zugestellt wird: Stadtverwaltung Bad Schandau
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten: **Mark Lanzinger**, Georg-Palitzsch-Straße 17, 01239 Dresden
3. Bezeichnung und Aktenzeichen: Grundsteuer - Änderungsbescheid vom 07.02.2018, Bz: 5.0100.018485.2
4. Der Grundsteuer - Änderungsbescheid vom 07.02.2018 Bz: 5.0100.018485.2 kann in der Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3, 01814 Bad Schandau im Steueramt, Zimmer 13, während der Öffnungszeiten von dem Empfänger oder eines Bevollmächtigten eingesehen werden.
5. Der Bescheid gilt zwei Wochen nach der Bekanntmachung als zugestellt. Mit diesem Tag wird die Anfechtungsfrist in Lauf gesetzt.

Stadt Bad Schandau, 07.02.2018

T. Kunack
Bürgermeister



Informationen aus dem Rathaus

Wohnungsangebote

Sanierte Wohnung im kommunalen Wohnungsbestand
Bergmannstraße 5, Bad Schandau
3-Raum-Wohnung, 1. OG rechts, ca. 61 m² mit Balkon

bezugsfertig ab 01.01.2018

Rosengasse 3, Bad Schandau

2-Raum-Wohnung, EG, ca. 60 m²

Freie Gewerberäume im kommunalen Bestand

Bergmannstraße 5, Bad Schandau

Gewerberäume, EG, ca. 60 m²

Gewerberäume, EG, ca. 55 m²

Nähere Informationen sind zu erfragen in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Frau Schrön, Telefon 03501 552126

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss



Informationen der Bad Schandauer
Kur- und Tourismus GmbH

Veranstaltungsplan vom 24.02. bis 09.03.18

24.02.2018, 12:30 Uhr

Schifferfastnacht in Schmilka

Formieren der Flotte im Oberdorf, Ilmenquelle

24.02.2018, 16:00 Uhr

Tea-Time am Kamin - Buchlesung

Hotel Elbresidenz

Anmeldung bis 11:00 Uhr unter 035022 919-700

25.02.2018, 11:00 - 17:00 Uhr

Benjamin-Blümchen-Spieletag

Nationalparkzentrum

28.02.2018, 12:30 - 17:30 Uhr stündlich je 15 Minuten

literarischer Aufguss

Hagen Kunze liest aus eigenen Werken

Saunawelt in der Toskana Therme

02.03.2018, 15:00 Uhr

geführter Stadtspaziergang

Treffpunkt: Museum Bad Schandau, Badallee 10/11

Anmeldung erforderlich: 035022 900-30

02.03.2018, 19:30 Uhr

Himalaya-Abenteuer

Vortrag von Frank Meutzer

Gasthaus Porschdorfer Einkehr

02.03.2018, 20:30 Uhr

„Abenteuer in der Welt“

Reisevortrag mit Götz und Sabine Wiegand

Winterdorf Schmilka, Schmilk`sche Mühle

02.03.2018, 21:00 - 01:00 Uhr

Vollmondkonzert – mit Moon & Melody

Toskana-Therme

03.03.2018, 16:00 Uhr

Tea-Time am Kamin - Buchlesung

Hotel Elbresidenz

Anmeldung bis 11:00 Uhr unter 035022 919-700

03.03.2018, 19:00 Uhr

Kriminal-Dinner: „Tod im Morgengrauen“

Hotel Elbresidenz

Anmeldung unter 035022 919-700

03.03.2018, 20:30 Uhr

Lausitzer Hornquartett - Vier Hörner, volle Harmonie!

Winterdorf Schmilka, Schmilk`sche Mühle

03.02.2018, 21:00 - 24:00 Uhr

Liquid Sound Club mit vaporwave aesthetics & dream realities

Toskana Therme

04.03.2018, 20:30 Uhr

Bildervortrag „Felsenwelt und Weltanschauung“

Winterdorf Schmilka, Schmilk`sche Mühle

07.03.2018, 20:30 Uhr

Bildervortrag: „Die Reise der Baumstämme

Winterdorf Schmilka, Schmilk`sche Mühle

09.03.2018, 15:00 Uhr

geführter Stadtspaziergang

Treffpunkt: Museum Bad Schandau, Badallee 10/11

Anmeldung erforderlich: 035022 900-30

09.03.2018, 19:30 Uhr

Abenteuer vor der Haustür:

Multivisionsshow „Geschichten aus dem Elbsandstein“

Gasthaus Porschdorfer Einkehr

09.03.2018, 20:30 Uhr

„Ich bin mit Leib & Seele Sachse“ -

Erinnerungen an Dieter Bellmann

Winterdorf Schmilka, Schmilk`sche Mühle



Vereine und Verbände



Hallo Skatfreunde

Der Fussballverein
des FSV 1924 Bad Schandau
lädt ein zum

1. SKATTURNIER

auf dem
Sportplatz an der Carolabrücke in Rathmannsdorf

AM Sonntag , den 04.03. 2018

UM 13.⁰⁰ Uhr

STARTGELD: 10,00 € für 2 Spielsätze

Für das leibliche Wohl
ist reichlich gesorgt!



Anzeigen



Veranstaltungsplan der Volkssolidarität März 2018



Donnerstag	08.	Frauentagsfeier im Parkhotel	14: 00 Uhr
Montag	05.	Volksliedersingen in Kopprasch's Bierstüb'l	15:00 Uhr
Mittwoch	07. und 21.	Spielenachmittag in Kopprasch's Bierstüb'l	13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	08. und 22.	Kegeln auf der Bahn in Bad Schandau	14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	28.	Kleine Wandergruppe „ vom Hochbusch nach Sebnitz“ Treffen Elbkai 13:36 Uhr mit Bus nach Lichtenhain	
Dienstag	13.	Wanderung der rüstigen Rentner „von Thürmsdorf nach Rathen“ Treffpunkt Elbkai mit Bus 8:55 Uhr	
Dienstag	27.	Wanderung der rüstigen Rentner „von Elbleitenweg nach Ostrau“ Treffpunkt Elbkai mit Bus, 8:36 Uhr nach Schmilka	

Viel Freude wünschen Stadtverwaltung und Volkssolidarität.

Chorprobe

„Neuer Chor Liederkrantz Bad Schandau“ jeden Dienstag von 19:30 bis 21:00 Uhr im Saal „Haus des Gastes“ in Bad Schandau.



Krippener Senioren erlebten tollen Fasching

Der 04.02., ein Sonntag, war eine Ausnahme für uns. Die Begegnungsnachmittage sind auf Donnerstag gelegt. In der Faschingszeit gibt es aber Ausnahmen für die Senioren aus Krippen und auch manches Zugeständnis. Viele fanden den Weg ins Erbgericht zum Rentnerfasching und wurden nicht enttäuscht. Im Gegenteil, es war einfach „nährisch, einfallsreich und toll“. Mit dem Einmarsch der Faschingsgesellschaft, voran die kleinen Funken, war schnell Stimmung im Saal. Das zündende Programm begeisterte alle. Viele der Gäste im Saal erinnerten sich an die Zeit, wo sie selbst aktiv im Elferrat, der Funkengarde

oder bei der Gestaltung der Programme mitgewirkt haben. Wir schätzen die Bereitschaft der „Narregesellschaft“ hoch ein. Gute Stimmung und Laune an das Publikum rüberzubringen ist ihnen voll gelungen. Natürlich wird auch manches und mancher auf die „Schippe“ genommen, aber alles im Rahmen. Ihr Faschingsleute habt es gut gemacht, vielen Dank. Froh gelaunt haben alle den Heimweg angetreten. In wenigen Tagen wird im Vereinshaus weiter geschunkelt.



i. A. U. Müller



Gemeinde Rathmannsdorf



Informationen aus der Gemeinde

Öffnungszeiten

Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13
Telefon: 035022 42529
Fax: 035022 41580
E-Mail: info@rathmannsdorf.de

Montag und Mittwoch geschlossen
Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr

Achtung: am Donnerstag, dem 1. März 2018 bleibt das Gemeindeamt geschlossen.

Sprechstunde des Bürgermeisters Herrn Thiele

Am Dienstag, dem 27. Februar 2018, findet die Bürgermeistersprechstunde von 16.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung (Terminabsprache über Frau Putzke/OVPS, Tel.-Nr.:03501 792101) statt.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste planmäßige Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, dem 15.03.2018, um 19:00 Uhr im Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13, statt.

Weitere Informationen finden Sie zeitnah an den Bekanntmachungstafeln sowie auf unserer Homepage www.rathmannsdorf.de.

ACHTUNG!**Baustart zum Vorhaben****Hochwasserschadensbeseitigung 2013 – Errichtung eines Ersatzneubaus Geröll- und Sandfang Grenzgraben**

„Im Auftrag der Gemeinde beginnen **ab dem 05.03.2018** die Bauarbeiten am Ende der Gartenstraße in Rathmannsdorf. Im hinteren Bereich der Gartenstraße wird ein Geröll- und Sandfang errichtet. Die Arbeiten werden durch die Firma G.R.G. Bausanierung GmbH aus Sebnitz ausgeführt und dauern voraussichtlich bis Ende Juli 2018. In dieser Zeit steht die Wendemöglichkeit am Ende der Gartenstraße nicht zur Verfügung. Die direkt betroffenen Anwohner werden durch die ausführende Firma noch einmal separat über die Baumaßnahmen informiert.“

Der Bürgermeister – Gemeinde Rathmannsdorf

ACHTUNG!**Fortführung der Baumaßnahmen entlang der Bergstraße in Rathmannsdorf/Hochwasserschadensbeseitigung Schindergraben**

„Ab dem 26.02.2018 wird die Bergstraße erneut voll gesperrt, um die Restarbeiten entlang des Schindergrabens auszuführen. Eine eingeschränkte Zufahrtsmöglichkeit besteht von unten über die Bergstraße und den Abzweig Heideweg.“

Der Bürgermeister – Gemeinde Rathmannsdorf



Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna



Informationen aus der Gemeinde

Sprechstunden des Bürgermeisters, Herrn Ehrlich

Dienstag, den 27.02.2018

15.30 – 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Dienstag, den 06.03.2018

15.30 – 16.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung

17.00 – 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Schöna

bzw. nach Vereinbarung in der Gemeindeverwaltung

(Tel.: 80433)

Straßenlampe ausgefallen?

Die Wartung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet wird von der Firma Elektro-Hartmann ausgeführt.

Herr Hartmann hat uns gebeten, seine Kontaktdaten zu veröffentlichen, damit die Bürger im Schadensfall die Information schnell an die Firma geben können.

Elektro-Hartmann -

Funk 0172 83 83 380 - info@ehk-online.de

Selbstverständlich können Sie aber auch weiterhin defekte Lampen an die Gemeindeverwaltung melden.

Gemeindeverwaltung Reinhardtsdorf-Schöna



Vereine und Verbände

Mittwochkreis

Der nächste Mittwochkreis findet am 14.03.2018, 14.00 Uhr, im Gemeindezentrum Rathmannsdorf, Pestalozzistraße 20 statt. Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen.

Seniorentreff

Unser nächster Treff findet am Mittwoch, dem 28.02.2018, 14.00 Uhr, im Gemeindezentrum, Pestalozzistraße 20 statt. Alle, die Zeit und Lust haben, sind in unserer „Spielhölle“ wieder herzlich willkommen.

Auf zahlreiche Teilnehmer und neue Mitstreiter freuen sich

M. Bindemann, E. Tschöpel und I. Miller

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Sprechstunden des Bürgerpolizisten

Dienstag, den 06.03.2018

15.00 - 17.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Anzeigen



Vereine und Verbände

Senioren Schöna

Mittwoch, 07.03.2018
Kegeln in der „Kaiserkrone“
 Beginn: 14.00 Uhr



Mittwoch, 16.03.2018
 Seniorennachmittag im Gasthaus „Zirkelstein“
 Nachträgliche Frauentagsfeier!
 Beginn: 14.00 Uhr

37. Schönaer Serienskatturnier

Liebe Skatfreunde,
 wieder einmal blickt die Turnierleitung auf eine erfolgreiche Spielzeit 2017/2018 zurück.

Wir bestritten fünf Spielabende, um den besten Skatspieler zu ermitteln. Dabei haben sich insgesamt 135 Skatbegeisterte getroffen und es wurden insgesamt 64 Tische gespielt, davon gingen 372 Spiele verloren.

Gleich am ersten Abend im Gasthaus „Zirkelstein“ ging es munter los.

Wir brauchten nach der anstrengenden Weihnachtszeit einen Tapetenwechsel. Es gab viel zu reden, schließlich sehen sich viele Skatfreunde nur zu diesem Anlass.

Nach zwei Runden war es schließlich Jörg Wefer, der eine erste Bestnote setzte.

Auch wenn ihm an diesem Abend schon klar war, dass seine 1381 Punkte, die er in einer Runde erreichte, nicht bis zum Ende bestehen würden, war es doch ein erstes Zeichen. Den Tagessieg fuhr allerdings Felix Zimmermann mit 2613 Punkten ein.

Am zweiten Abend in „Wurmi´s Gewölbe“ war Rudi Hentschel der Skatspieler, der diese Marke knackte und seinerseits mit 1451 Punkten eine neue Marke setzte und am Ende auch den Tagessieg mit 2645 Punkten erreichte. Daran konnten auch die anderen 18 an diesem Abend erschienenen Spieler nichts ändern. Der dritte Spielabend im Sportheim der „SG Reinhardtsdorf“ war wieder einmal eine gut besuchte Veranstaltung mit 28 Teilnehmern. Die trafen sich an diesem Abend nicht nur, um gemütlich beisammen zu sitzen, sie wollten ein Wörtchen mitreden in der Gesamtwertung und natürlich wollten Sie auch um den Tagessieg spielen.

Es wurde hart gekämpft, Ronny Wetzel kam mit 1441 nur in die Nähe der Bestmarke, konnte Rudi aber nicht verdrängen, aber es blieben noch zwei Abende zum Aufholen bzw. Überholen. Den Tagessieg erreichte Heiko Wüstenberg mit 2177 Punkten.

In der Pension „Kaiserkrone“ am vierten Abend, wurden dann alle bis dahin erreichten Marken pulverisiert, Tino Gräfe hat an diesem Tag mit 1803 Punkten nicht nur einen neuen Bestwert erreicht, auch der Tagessieg war ihm nicht zu nehmen mit 2818 Punkten.

Der fünfte und letzte Spielabend in der „Waldschänke“ bei unserer Inge brachte zum Ärger aller Beteiligten keine Überraschungen mehr, auch wenn alles gegeben wurde, war an der Gesamtwertung nichts mehr zu machen. Jörg Wefer konnte sich mit 2494 den Tagessieg sichern.

Den 1. Platz und somit den Wanderpokal sowie 150 Euro Preisgeld gingen an Tino Gräfe mit 1803 Punkten. Den 2. Platz und 90 Euro Preisgeld erreichte Rudi Hentschel mit 1451 Punkten den 3. Platz

und 75 Euro Preisgeld belegte Ronny Wetzel mit 1441 Punkten. Abschließend danke wir allen Skatspielern für ihre Teilnahme. Der größte Dank gilt jedoch wieder einmal unseren Sponsoren, die uns jedes Jahr unterstützen.

Heizung und Sanitärbetrieb Jacobi,
 Fenster-, Türen-, Ausbautechnik FTA Mehnert,
 Dachdeckerbetrieb Stephan Schindler,
 Frisiersalon Scherenzauber Nicolette Hesse,
 Der reisende Handwerker Felix Zimmermann,
 Dachklempnermeister Klemens Franke,
 Metall- & Schmiedemeister Gunther Bohnstedt,
 Autoreparatur Detlef Otte,
 Markus Wurm rustikale Holzbänke
 und natürlich den Betreibern bzw. Inhabern der Spielstätten.

Wir freuen uns auf euer Erscheinen in der Spielzeit 2018/2019 und verbleiben mit einem „Gut Blatt“

Eure Turnierleitung



Schulnachrichten

Goethe-Gymnasium Sebnitz

Einen Termin beim Unternehmensberater

hatten die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen des Goethe-Gymnasiums Sebnitz in der zweiten Januarhälfte.

Jeweils für einen Tag verlegten sie ihren Unterricht im Fach Gemeinschaftskunde in die Räume der Steuerberatungskanzlei „Winkler & Partner“ in Sebnitz. Ziel war die fiktive Gründung eines Unternehmens zur Herstellung von Gartenmöbeln. Das, was die Schülerinnen und Schüler theoretisch im Unterricht besprochen hatten, sollte nun in einem von den Mitarbeitern des Unternehmens vorbereiteten Planspiel dargestellt werden. Drei Schülergruppen traten im Wettbewerb gegeneinander an und mussten an den Stationen „Notar“, „Finanzierung“ und „Personal“ ihre Vorschläge zur Unternehmensgründung einbringen.

Überlegungen zur Finanzierung eines Unternehmens und dessen Rechtsform gehörten also ebenso zum Planspiel, wie Möglichkeiten der Suche nach geeigneten Fachkräften auf dem Arbeitsmarkt.

Unterstützt wurden sie dabei auch von einem Mitarbeiter der Ostsächsischen Sparkasse Dresden.

Die Zusammenarbeit zwischen der Steuerberatungskanzlei „Winkler & Partner“ in Sebnitz und dem Goethe-Gymnasium der Großen Kreisstadt hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich weiterentwickelt. Alle Beteiligten stellen nun Überlegungen an, welche Neuerungen und Verbesserungen zum 10. Treffen im Jahre 2019 in das gemeinsame Projekt einfließen können.

Die Schülerinnen und Schüler bedanken sich herzlich bei den Mitarbeitern der Kanzlei „Winkler & Partner“ für die entgegengebrachte Aufmerksamkeit sowie die investierte Zeit und hoffen auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

M. Forgber



Lokales

Veranstaltungen des NationalparkZentrums

AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN des NationalparkZentrums: täglich (außer montags) 9 – 17 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene 4,- €; Ermäßigte 3,- €; Familienkarte 8,50 € sowie Kinder und Jugendliche im Klassenverband 1,- € (Begleitpersonen frei)

Kontakt: NationalparkZentrum Sächsische Schweiz, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 50240; nationalparkzentrum@lanu.de; www.lanu.de

SONNTAG, 25. FEBRUAR, 11 – 17 UHR

Im Rahmen des Spiele-Monats in der Sächsischen Schweiz: „Hier spielt sich was ab!“

Große Spieleveranstaltungen im NationalparkZentrum – mit Benjamin Blümchen

Bis weit in den Februar hinein sind **Spiele-Fans in der Sächsischen Schweiz** genau richtig. An verschiedenen Orten finden in kulturellen, touristischen oder gastronomischen Einrichtungen **für Leute jeden Alters** Aktionen statt, anlässlich derer viele **neue und altbekannte Gemeinschaftsspiele**, wie Würfelspiele, Holzbrettspiele, Familienspiele oder Strategiespiele, nach Lust und Laune **ausprobiert werden können**. Die Spielregeln werden persönlich erklärt, so dass sich das aufwändige Durcharbeiten von Spielanleitungen erübrigt. Eine Auflistung der verschiedenen Spiele-Veranstaltungen und die entsprechenden Veranstaltungsorte befinden sich im Internet: www.saechsische-schweiz.de/spiele.

Bei der **großen Spieleveranstaltung im NationalparkZentrum** stehen **über 100 Brettspiele zum Kennenlernen und Ausprobieren** bereit. Sogar der berühmte **Elefant Benjamin Blümchen** wird **für die ganz kleinen Besucher** vor Ort mit dabei sein. Wer zwischendurch eine Spielpause einlegen möchte, der findet in den Ausstellungsräumen des NationalparkZentrums **Wissenswertes über die Entstehung des Elbsandsteingebirges sowie zum Leben heimischer Tier- und Pflanzenarten**. Der Eintritt beträgt jeweils 2,- € (erm. 1,- € für Kinder), der Ausstellungseintritt ist separat zu bezahlen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. *Die Veranstaltungen des Spielemonats finden auf Initiative des Tourismusverbands Sächsische Schweiz in Kooperation mit dem Spielerverlag SchmidtSpiele statt.*

DIENSTAG, 27. FEBRUAR, 18 – 20:30 UHR, in der Stadtbibliothek Pirna, Dohnaische Str. 76

Literaturwerkstatt des Kulturraumes Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Einmal monatlich trifft sich in Zusammenarbeit zwischen dem NationalparkZentrum, der Stadtbibliothek Pirna und anderen Partnern ein **offener Kreis von Menschen, die an Literatur interessiert sind** und auch **selbst Texte schreiben**, zum Gedankenaustausch. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Ein kurzer Theorieteil vermittelt jeweils das sprachliche und konzeptionelle Rüstzeug zum Schreiben. In der heutigen Veranstaltung geht es um verschiedene Stilrichtungen bei Weltliteratur. Die Leitung hat Jürgen Ritschel. Die Kosten belaufen sich auf 3,- €.

SAMSTAG, 3. MÄRZ SOWIE SONNTAG, 4. MÄRZ, 10 – 14 UHR

Reihe „Geologie erleben“ in Zusammenarbeit mit der Schutzgemeinschaft Sächsische Schweiz e. V.

Geologische Exkursion: Kleiner Zschand

Diese erdgeschichtliche Vorfrühlingswanderung unter Leitung des zertifizierten **Nationalparkführers Rainer Reichstein** führt in die **Felsenwelt der Lorenzsteine** zwischen Kleinem und Gro-

ßem Zschand. Die inhaltsgleiche Exkursion findet wahlweise an beiden Wochenendtagen statt. Der auf die öffentlichen Verkehrsmittel abgestimmte, genaue Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Trittsicherheit und gute Grundkondition sind unbedingte Teilnahmevoraussetzungen, da in die Exkursion auch Bergpfade eingebunden sind. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 3,50 € (erm. 2,50 € für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte).

SAMSTAG, 3. MÄRZ, 15 UHR

Sonderausstellungsrundgang

„Ich wollte die Romantik brennen sehen“ – Interpretation romantischer Sichtweisen und Empfindungen

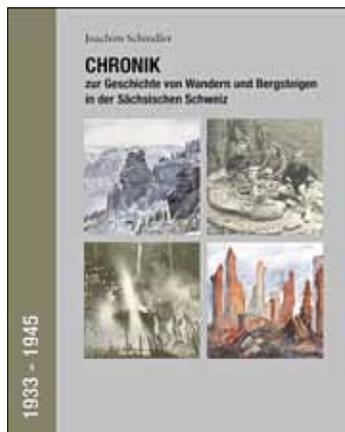
Unter Anwesenheit der **Projektleiterin Kerstin Selbmann** und der **ausstellenden Jugendlichen** findet ein **öffentlicher Rundgang** durch die **Kunstprojekt-Ausstellung der Klasse 9 der Freien Werkschule Meißen** statt. Präsentiert werden die **Ergebnisse eines schulischen Projekts zur „Epoche Romantik/Klassizismus“**. Vorausgegangen war eine Wanderung durch den Uttewalder Grund – ungewohnt in Stille und eins mit der Natur. Zeichnend und fotografierend sich der Naturbetrachtung widmend, legten die Jugendlichen das Fundament für ihre nachfolgenden **Interpretationen romantischer Werke**. Beim Versuch, die Vergangenheit zu verstehen, Parallelen zum eigenen Erleben zu entdecken und eine zeitgemäße, visuelle Sprache zu finden, die ihre Ängste, Sehnsüchte, Träume transportiert, **erschufen die Jugendlichen ernste, geheimnisvolle, auch humorvolle Deutungen**. In den vielschichtigen Arbeiten wird die Umwelt zur spannenden Plattform für den gesellschaftlichen und persönlichen Spiegel. Die Ausstellung kann **bis zum 5. August** in der untersten Etage des NationalparkZentrums besichtigt werden.

Anzeige



Buchpräsentation: „Chronik zur Geschichte von Wandern und Bergsteigen

in der Sächsischen Schweiz“
am 14.03.2018



Am 14.03.2018 lädt der Förderverein Nationalparkfreunde Sächsische Schweiz e. V. um 18:30 Uhr zu einer Buchpräsentation in den Kreistagsaal des Landratsamtes Pirna, Schloss Sonnenstein.

Mit Fotos stellen Frank Richter sowie Joachim Schindler den Inhalt und die Entstehung der „Chronik zur Geschichte von Wandern und Bergsteigen in der Sächsischen Schweiz“, Teil III, vor.

Interessierte können das Buch vor und nach den Vorträgen kaufen und signieren lassen.

Einlass ist ab 18:00 Uhr, Restkarten an der Abendkasse
Tickets können zum Preis von 3,00 Euro im Bürgerbüro, Landratsamt Schloss Sonnenstein, Tel.: 03501 515-0,
E-Mail: buergerbuero.pirna@landratsamt-pirna.de, beim TouristService Pirna im Canaletto-Haus am Markt, Tel.: 03501 556-446 oder in der Geschäftsstelle des Sächsischen Bergsteigerbundes e. V., Papiermühlengasse 10, 01159 Dresden, Tel. 0351 481-8300 erworben werden.

Weitere Informationen: www.landratsamt-pirna.de

Sächsische Schweiz bleibt Gästeliebling



Für den Wettbewerb „Gästeliebling“ wertet der Landestourismusverband Sachsen (LTV) jährlich alle Onlinebewertungen zum Reiseland aus und ermittelt daraus die allgemeine Gästezufriedenheit in den einzelnen Regionen. Klarer Spitzenreiter bleibt die Sächsische Schweiz, die im Vergleich zum Vorjahr in der Gunst der Gäste sogar noch zugelegt hat. Für den Tourismusverband Sächsische Schweiz (TVSSW) ist das eine Bestätigung seiner Qualitätsstrategie. „Letztlich verdanken wir die hohe Gästezufriedenheit jedoch den zahlreichen Betrieben, welche mit Engagement und Kreativität unsere Qualitätsstrategie umsetzen und sich erneut als exzellente Gastgeber erwiesen haben.“ sagt der TVSSW-Vorsitzende Klaus Brähmig. Für die aktuelle Studie hat der LTV nach eigenen Angaben die Onlinebewertungen von mehr als 314 000 Gästen in Sachsen auf über 250 Reisebewertungs- und Social-Media-Websites im Zeitraum

1. Januar bis 31. Dezember 2017 ausgewertet. Daraus wurde die Gästezufriedenheit je Region auf einer Skala von 0 bis 100 Punkten ermittelt. Die Sächsische Schweiz kam auf das Spitzenergebnis von 85,5 Punkten. Das entspricht einer Steigerung von 0,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Touristische Servicequalität ist eines der zentralen strategischen Arbeitsfelder des TVSSW. Auch die aktuelle grenzüberschreitende Nachhaltigkeitsstrategie für die Sächsische und Böhmisches Schweiz beinhaltet den Ausbau des individuellen Gästelerlebnisses. Mit vielfältigen Maßnahmen unterstützt der Verband seit Jahren die Qualitätsentwicklung der Region. Zentrales Element sind Weiterbildungsmaßnahmen. Das umfangreiche jährliche Bildungsprogramm des TVSSW „Tourismusprofis Sächsische Schweiz“ für alle touristischen Akteure in der Region ist bundesweit beispielgebend. Hinzu kommt Beratung der Mitglieder zur Planung und Umsetzung von Qualitätsmaßnahmen, die aktive Unterstützung der Klassifizierungssysteme und das kontinuierliche Sensibilisieren der Mitglieder für das Thema Servicequalität. Angebot und Service der Gästeinformationen in den Gemeinden soll durch deren Vernetzung und einheitliche Ausstattung verbessert werden. Ein Meilenstein bei der Steigerung des Gästelerlebnisses war die Einführung der regional einheitlichen Gästekarte im Februar 2017. In neun Orten hat sie lokale Rabattsysteme abgelöst. Weitere Orte wollen sich 2018 und 2019 anschließen. Die Freizeitbroschüre zur Gästekarte listet aktuell Rabattleistungen bei etwa 40 verschiedenen Freizeitbetrieben in der Sächsischen und der Böhmisches Schweiz auf. Tourismusverband Sächsische Schweiz e. V., Bahnhofstr. 21, 01796 Pirna T.: 03501 4701-47 E-Mail: info@saechsische-schweiz.de, www.saechsische-schweiz.de

Fahrtziel Natur

Arbeitsgruppe bündelt Energie für neue
Projekte im öffentlichen Nahverkehr



Foto: Archiv Nationalparkverwaltung, Marko Förster; Viel Energie für den neuen Mobilitätsmanager Sten Hauswald vom Landschaft(f)t Zukunft e. V. und sein neuer Dienstwagen. Die Enso nutzte das Treffen der Arbeitsgruppe um den E-Golf an den Mobilitätsmanager zu übergeben.

Sie haben es wieder getan: fast alle am öffentlichen und touristischen Verkehr in der Sächsisch-Böhmischen Schweiz beteiligten Institutionen trafen sich im neuen Tagungssaal des „Königsteiner Treffpunkts“ am Markt. Auf Einladung der Nationalparkverwaltung kam diese Arbeitsgruppe bereits zum sechsten Mal zusammen. Drei Auszeichnungen auf bundesweiter Ebene können die Beteiligten seither auf ihrem Konto verbuchen, die Taufe

eines neuen Intercity-Zuges auf den Namen Nationalpark Sächsische Schweiz im vergangenen Mai war ein weiteres Zeichen der Wertschätzung beispielsweise der Deutschen Bahn. Die Verantwortlichen der Region vernetzen sich, stimmen ihr Handeln ab und verbessern damit das Angebot der „Öffentlichen“.

2017 war ein gutes Jahr für den Tourismus. Übereinstimmend berichteten Vertreter der S-Bahn und der Oberelbischen Verkehrsgesellschaft und des tschechischen Bezirks Ústí, dass auch mehr Gäste die Busse, Bahnen und Fähren unserer Region benutzt haben.

Leider gab es auch 2017 wieder viele Wochenenden, wo die Autos der erholungssuchenden Gäste das enge Straßennetz der Sächsischen Schweiz überforderten. Mit den gleichen Erscheinungen hat auch die Böhmisches Schweiz, beispielsweise in Hřensko und Jetřichovice zu kämpfen.

Deshalb wird die Arbeitsgruppe nicht nachlassen, neue Ideen zu entwickeln, aus anderen Regionen aufzugreifen und für die Sächsisch-Böhmische Schweiz zu nutzen. Unterstützt wird sie dabei vom neuen Mobilitätsmanager Sten Hauswald, der vom Landschaft(f)t Zukunft e.V. her die Aktivitäten unterstützt. Auf dem Plan stehen beispielsweise eine Gästekarte für Übernachtungsgäste, die auch als Bus- und Bahnfahrkarte verwendet werden kann oder der neue Wanderfahrplan 2018, der bei der Tourismusbörse am 17. März der Öffentlichkeit präsentiert werden wird.

Auch die Einwohner der Sächsischen Schweiz sind eingeladen, ihre Wanderungen mit einer Busfahrt aufzuwerten. Wer die Wanderbusse der Sächsischen Schweiz benutzt, kann mit einer Wanderung mehr Ziele erreichen und mit dem Bus bequem zurückfahren. Nach Ostern startet beispielsweise wieder die Steinlinie 244 ab Königstein und Bad Schandau und verbindet die Tafelberge links der Elbe mit der S-Bahn.

Neues Wolfsrudel in der Region Stolpen/Hohnstein

In der Region Stolpen/Hohnstein konnte aktuell im Rahmen des Wolfsmonitorings ein neues Wolfsrudel bestätigt werden. Im Herbst des vergangenen Jahres hatte es bereits einzelne Nachweise von Wölfen in der Region gegeben. So konnte z. B. am 30.10.2017 zwischen Stolpen und Stürza (Dürrröhrsdorf-Dittersbach) durch eine Fotofallenaufnahme der Nachweis (C1) von zwei Wölfen erbracht werden (Kontaktbüro berichtete). Es blieb aber offen, ob es sich um ein neues territoriales Vorkommen handelte oder um durchziehende Wölfe. Nun liegt das Ergebnis der genetischen Untersuchung des am 07.11.2017 zwischen Dobra (Dürrröhrsdorf-Dittersbach) und Helmsdorf (Stolpen) überfahrenen männlichen Wolfswelpen vor: Er gehört einem bisher im Monitoring nicht erfassten Rudel an, das im Sommer 2017 im Raum Stolpen/Hohnstein Welpen aufgezogen hat. Hinweismeldungen aus der Bevölkerung sind für das Wolfsmonitoring eine wertvolle Hilfe und können jederzeit an die Landratsämter, das Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“ (Tel. 035772 46762, E-Mail: kontaktbuero@wolf-sachsen.de) und das LUPUS Institut für Wolfsmonitoring und -forschung in Deutschland (Tel. 035727 57762, E-Mail: kontakt@lupus-institut.de) gemeldet werden. Halter von Schafen und Ziegen sollten Vorkehrungen für den Schutz ihrer Tiere treffen. Es wird empfohlen, Nutztiere mit einem geeigneten 100 – 120 cm hohen Elektrozaun zu schützen. Kleinere Tierbestände können auch über Nacht eingestallt werden. Festzäune aus Maschendraht, Knotengeflecht oder ähnlichem Material werden seitens des Wolfsmanagements nicht empfohlen, da sie über keine aktiv, abschreckende Wirkung verfügen und eine rein physische Barriere darstellen.

Erfahrungsgemäß können sie von Wölfen leicht untergraben, übersprungen oder überklettert werden. Tierhalter, die Fragen zum Herdenschutz bzw. zur Förderung von präventiven Schutzmaßnahmen haben, können sich an den Herdenschutzbeauftragten wenden. Zuständig für die Landkreise Görlitz, Bautzen, Meißen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, sowie die Stadt Dresden, ist Herr Klingenberg von der Biosphärenreservatsverwaltung „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“ in Malschwitz, OT Wartha (Tel. 0172 3757 602, E-Mail: andre.klingenberg@smul.sachsen.de). Mehr Informationen zum Thema Wolf im Freistaat Sachsen: www.wolf-sachsen.de

Das Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“ ist die offizielle Informationsstelle zum Thema Wolf vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), in Trägerschaft des Landratsamtes Görlitz.

48h-Aktion 2018 – zeigt euch! Ehrenamt rockt



Jedes Jahr packt ihr an, zeigt ihr Initiative, bewegt ihr etwas und verschönert euren Ort.

Nun könnt ihr wieder im Rahmen der 48h-Aktion zeigen was ihr drauf habt und was ihr jährlich ehrenamtlich leistet. Vom **25. bis 27. Mai 2018** findet das Aktionswochenende statt, um euer ehrenamtliches Engagement in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Organisiert wird die 48h-Aktion wieder durch den Trägerverbund: dem Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Pro Jugend e. V. sowie dem Kinder- und Jugendhilfeverbund Freital e. V. Alle interessierten jungen Menschen haben die Chance am Aktionswochenende selbstgewählte Vorhaben innerhalb von 48 Stunden eigenständig umzusetzen. Anmelden können sich Jugendvereine, Jugendclubs, Junge Gemeinden, Sportvereine, Schulklassen, Straßencliquen, Jugendfeuerwehren, Jugendinitiativen oder Jugendgruppen. Mit einer Idee, etwas Bleibendes und Gemeinnütziges für den Ort zu schaffen, können Anmeldungen bis zum **13. April 2018** in der Region Sächsische Schweiz beim Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. eingereicht werden.

Ihr erhaltet auffällige T-Shirts zur 48h-Aktion. Dadurch seid ihr am Aktionswochenende schon von weitem zu erkennen. Egal, ob Jugendclubs renovieren, Ausstellungen organisieren, Spielplätze streichen, Aufführungen im Altersheim veranstalten oder Müll in der Natur sammeln, euren Ideen für eigene Projekte sind keine Grenzen gesetzt. Benötigt ihr für eure Aktion Material zum Gestalten, Ausstellen, Renovieren, Verschönern und Kreativsein, ist eure Eigeninitiative gefragt. Gern unterstützen wir euch bei euren Projektideen, um auch Anwohner und regional ansässige Unternehmen als Unterstützer zu gewinnen.

Startschuss ist am **25. Mai 2018**. Von da habt ihr 48 Stunden Zeit, eure Idee gemeinsam umzusetzen. Ein weiteres Highlight zur Aktion wird der Fotoflashmob am Samstag, um 14:00 Uhr sein. Ihr postet ein Bild auf unsere Facebookseite (www.facebook.com/48hAktionSOE) zu eurer Aktion mit dem #ehrenamtsole. Als Dankeschön gibt es im Nachgang regionale Überraschungen, bei denen euer Engagement gewürdigt wird.

Wir als Trägerverbund sind jetzt schon darauf gespannt, was ihr im Landkreis innerhalb dieser Zeit alles bewegt, schafft, erneuert und verändert.



Die Termine für 2018 auf einem Blick

13.04.2018	Anmeldeschluss für die Jugendgruppen
25. - 27.05.2018	landkreisweites Aktionswochenende
26.05.2018	Fotoflashmob auf facebook.
14:00 Uhr	com/48hAktionSOE #ehrenamtsole
01.06.2018	Abschlussveranstaltung Region Sächsische Schweiz

Unser Dank geht bereits jetzt an die Bavaria-Klinik Kreischa sowie die Ostsächsische Sparkasse Dresden für die finanzielle Unterstützung der 48-h-Aktion 2018.

Trägerverbund 48-h-Aktion 2018 LK SOE

Der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. sucht neue Mitarbeiter & Mitarbeiterinnen für sein Team!

Die Stellenausschreibungen finden Sie auf www.jugend-ring.de



Kreissportbund ruft auf, Vorschläge „Joker im Ehrenamt“ 2018 einzureichen

Mit dem „Joker im Ehrenamt“ werden auch 2018 Bürgerinnen und Bürger geehrt, die sich durch langjährige und besonders herausragende ehrenamtliche Tätigkeit in der Sport- bzw. in der Sportjugendarbeit verdient gemacht haben.

Über 90.000 Ehrenamtliche im Sport leisten jährlich bei uns im Freistaat Sachsen mehr als 15 Millionen unbezahlte Arbeitsstunden.

Deshalb möchte Sachsens Sportminister, Herr Prof. Dr. Roland Wöller, am 24. August 2018 in Dresden das Engagement der Ehrenamtlichen im Sport im Rahmen einer Festveranstaltung würdigen.

Es sollen Ehrenamtliche geehrt werden, die

- als langjährige Aktive mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für das Gemeinwohl unverzichtbar geworden sind
- durch ihren Ideenreichtum dem Ehrenamt neue, nachhaltige Impulse verliehen haben.

Außerdem wird besonderes Engagement von Ehrenamtlichen, die

- den Prozess der Inklusion im Sport für Menschen mit Behinderungen maßgeblich in Gang gesetzt haben
- die Integration von Asylbewerbern und Migranten in Sportvereine mit besonders positivem Ergebnis gestaltet haben, ein herausragendes Auswahlkriterium darstellen.

Die Vereine können ihre Vorschläge bis zum **20. April 2018** an den Kreissportbund senden. Für die Vorschläge in der Sportjugendarbeit ist eine Altersgrenze bis 30 Jahre festgelegt. Die Auszeichnungsanträge sind im Downloadbereich auf der Homepage des Kreissportbundes www.kreissportbund.net hinterlegt. Seit 1996 wurden bisher 59 Sportfreundinnen und Sportfreunde aus unserem Landkreis mit dieser Ehrung ausgezeichnet.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische-lutherische Kirchgemeinde



Gottesdienste März 2018

Sonntag, 4. März

10.15 Uhr **Bad Schandau** – Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Pfarrerin Schramm

Sonntag, 11. März

10.15 Uhr **Bad Schandau** – Gottesdienst für Klein und Groß, Pfarrerin Schramm

Sonntag, 18. März

09.00 Uhr **Reinhardtsdorf** – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

10.15 Uhr **Bad Schandau** – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

Sonntag, 25. März

10.15 Uhr **Porschdorf** – Konfirmationsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

Donnerstag, 29. März

19.30 Uhr **Bad Schandau** – Taizé-Andacht mit Abendmahl, Pfarrerin Schramm

Freitag, 30. März

15.00 Uhr **Bad Schandau** – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

Veranstaltungen

Mittwochskreis:

Rathmannsdorf: Mittwoch, 14.03., 14.00 Uhr

Frauentreff:

Bad Schandau: Freitag, 02.03., 19.30 Uhr Weltgebetstag
Dienstag, 20.03., 19.30 Uhr

Frauenkreis:

Reinhardtsdorf: Freitag, 02.03., 14.00 Uhr Weltgebetstag

Hauskreis:

Porschdorf: Dienstag, 06.03., 20.00 Uhr (Fam. Roch)

Brücken-Abend:

Bad Schandau: Mittwoch, 21.03., 19.30 Uhr

Kirchenvorstand:

Bad Schandau: Montag, 05.03., 19.00 Uhr

Christenlehre:

Bad Schandau: jeden Mittwoch 15.00 Uhr - 1. - 4. Klasse
jeden Donnerstag 14.00 Uhr - 1. - 4. Klasse
14-tägig Donnerstag 16.00 Uhr - 5. - 6. Klasse
Reinhardtsdorf: jeden Montag 16.00 Uhr - 1. - 6. Klasse

Konfirmanden:

Bad Schandau: Konfisamstag, 03.03., 14.00 - 18.00 Uhr
04.03., 10.15 Uhr Vorstellungsgottesdienst

Junge Gemeinde:

Bad Schandau: jeden Freitag 18.00 Uhr

Jugendchor:

Bad Schandau: jeden Donnerstag 18.00 Uhr

Kantorei:

Bad Schandau: jeden Donnerstag 19.30 Uhr



Weltgebetstag aus Surinam am 2. März 2018

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet.

Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Die frühere niederländische Kolonie liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Rund 90 Prozent des Landes bestehen aus tiefem, teils noch vollkommen unberührtem Regenwald. Umweltzerstörung und massiver Rohstoffabbau jedoch bedrohen die einzigartige Flora und Fauna.

Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind eingeladen! Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten und Spenden zum Weltgebetstag, die Mädchen und Frauen weltweit stärken. Neben der Arbeit von Partnerorganisationen in Afrika, Asien, Europa, dem Nahen Osten und Lateinamerika, werden mit den Geldern zum Weltgebetstag 2018 auch drei Projekte in Surinam unterstützt.

Lisa Schürmann,

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.

**Der Frauenkreis Reinhardtsdorf und der Frauentreff Bad Schandau laden zur Feier des Weltgebetstages am 2. März ein:
14.00 Uhr in Reinhardtsdorf und
19.30 Uhr im Gemeindesaal Bad Schandau.**

Gottesdienst für Klein und Groß am 11. März, 10.15 Uhr, in Bad Schandau

Die Geschichte, die ihr in diesem Gottesdienst kennen lernt, handelt von einem großen Fest und davon, wer alles mitfeiern darf.

Gottesdienste für Klein und Groß sind kindgerechte kleine Gottesdienste (ca. 30 Minuten), bei denen die Liturgie unmittelbar und schlicht und die Verkündigung bunt und lebendig ist. Danach gibt es Kekse und Saft, und während die Großen Kaffee oder Tee trinken, können die Kinder basteln und spielen.



Luise Schramm

Frühjahrsputz in unseren Kirchen

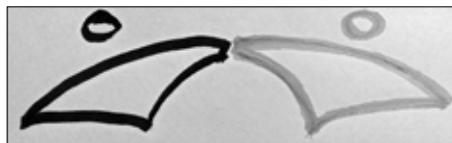
Damit vor dem Osterfest der Winterdreck aus den Kirchen entfernt werden kann, erbitten wir Hilfe beim Frühjahrsputz. Je mehr Leute sich beteiligen, umso schneller ist die Arbeit getan.



Das Bild zeigt: Frühjahrsputz kann auch Spaß machen!

Die Aktion ist an folgenden Terminen geplant:

Freitag, 16. März, 15.30 Uhr – Kirche Reinhardtsdorf
Sonnabend, 17. März, 9.00 Uhr – Kirche Porschdorf
Sonnabend, 24. März, 9.00 Uhr – Kirche Bad Schandau
Sonnabend, 24. März, 9.00 Uhr – Kirche Krippen



Neu in unserer Kirchgemeinde:

Brücken-Abende

Eine Brücke verbindet die beiden Elbseiten unserer Kirchgemeinde. Indem man Brücken baut, überwindet man Hindernisse, auch Hindernisse zwischen Menschen. Brücken verbinden Menschen.

Deswegen ist die „Brücke“ ein sehr schönes Sinnbild.

Brücken baut man, wenn man miteinander ins Gespräch kommt, darüber, wie wir leben wollen, wie wir uns die Zukunft vorstellen, welche (christlichen) Werte die Grundlagen unseres Zusammenlebens sind.

In unserer Kirchgemeinde soll an einem Abend im Monat ein solcher Brückenbau im Mittelpunkt stehen. In den Brücken-Abenden geht es um Brücken zwischen christlichem Glauben und christlicher gesellschaftlicher Verantwortung, Brücken-Abende sollen Menschen verbinden und Brücken zwischen den unterschiedlichen Gemeindeteilen bauen, denn sie finden wechselnd in allen vier Gemeindeteilen statt: in Porschdorf, Bad Schandau, Krippen und Reinhardtsdorf.

Sie sind herzlich eingeladen, gemeinsam Brücken zu bauen beim:

Ersten Brücken-Abend: Mittwoch, 21. März, 19.30 Uhr
Pfarrhaus Bad Schandau

Anhand der christlichen Initiative „anders wachsen“ wollen wir uns austauschen über (Wirtschafts)wachstum und christliche Werte.

Luise Schramm

Taizé-Andacht mit Abendmahl am Gründonnerstag, 29. März, 19.30 Uhr

Die Taizé-Andacht am Gründonnerstag wird geprägt durch die einfachen und kurzen Taizélieder, die mehrfach wiederholt werden und einen zur Ruhe kommen lassen.

In dieser meditativen und ruhigen Atmosphäre wollen wir am Gründonnerstag – am Gedenktag der Einsetzung des Heiligen Abendmahls – miteinander Abendmahl feiern und so gestärkt in die Ostertage gehen.



Luise Schramm

Jubelkonfirmation 2018

Auch in diesem Jahr sind Gottesdienste zur Feier der Jubelkonfirmation geplant: in Bad Schandau am 27. Mai und in Porschdorf am 2. September. Dafür bitten wir um Mithilfe beim Herausfinden von Adressen derer, die 1993, 1968, 1958, 1953, 1948 und früher konfirmiert wurden.

Cornelia Jubelt



Musikalische Gruppen brauchen Verstärkung

Singen bereitet viel mehr Spaß, wenn man es gemeinsam tut. Lassen Sie sich deshalb zu den Proben der Chöre unserer Kirchengemeinde einladen:

- Jugendchor: donnerstags, 18.00 – 19.15 Uhr
- Kantorei: donnerstags, 19.30 – 21.00 Uhr

Alle Gruppen treffen sich im Gemeindehaus Bad Schandau, Dampfschiffstraße 1.

Gern können Sie auch erst einmal zu einer Schnupperprobe zu uns kommen.

Weihnachtsoratorium 2018

Lassen Sie sich auch zu den Musikprojekten unserer Kirchengemeinde einladen. Informationen dazu finden Sie auf den in allen Kirchen und Gemeindehäusern ausliegenden Handzetteln. Anmeldungen sind noch bis März dieses Jahres möglich.

Daniela Vogel

Kontakt

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1, 01814 Bad Schandau
Tel. 035022 42396

E-Mail: info@kirchgemeinde-bad-schandau.de

Internet: www.kirchgemeinde-bad-schandau.de

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

Sie sind herzlich eingeladen

zum Gottesdienst: Sonntag, 10:00 Uhr
zum Bibelgespräch und Gebet: Dienstag, 19:00 Uhr
(jede ungerade Woche)
zum Jugendtreff: Freitag, 17:00 Uhr
(Jugendliche ab 14 Jahre)
in die EFG auf der Kirnitzschalstr. 39
Weitere Infos oder Änderungen unter www.elbsandsteine.de
oder Tel.: 035022 42879

Katholisches Pfarramt St. Marien Bad Schandau - Königstein

Gottesdienste und Veranstaltungen in der kath. Pfarrei Bad Schandau-Königstein

25.02.: 10.15 Uhr, Hl. Messe in Bad Schandau
04.03.: 10.15 Uhr, Hl. Messe in Bad Schandau
Einkehrtag in der Fastenzeit im kath. Pfarrhaus Bad Schandau:
24.02.: 10.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr
Bibelkreis im kath. Pfarrhaus Bad Schandau: 01.03.: 15.00 Uhr
Geführte Wanderungen mit dem kath. Urlauberpfarrer ab kath.
Kirche Bad Schandau: 23.02., 10.00 Uhr
Lichtbildervortrag des kath. Kurseelsorgers im Vortragssaal der
Falkensteinklinik: 09.03., 19.00 Uhr.: „Unterwegs auf dem Olavsweg,
einem Pilgerweg zwischen Oslo und Trondheim“

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Selber online buchen oder einfach anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Öffentliche Bekanntmachung

Beschluss-Nr.: 20180117.107

Beschluss einer Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2018

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer

Hebesatzsatzung

Aufgrund des § 25 Grundsteuergesetz (GrSTG), des § 16 Gewerbesteuergesetz (GewSTG) und des § 7 Abs. 3 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat der Stadtrat der Stadt Bad Schandau in seiner Sitzung am 17.01.2018 folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Erhebungsgrundsatz

Die Stadt Bad Schandau erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz eine **Grundsteuer** nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und eine **Gewerbesteuer** nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2

Hebesätze

Die Hebesätze werden unverändert zum Vorjahr wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------------|
| 1. Für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf der Steuermessbeträge | 360 von Hundert |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge | 460 von Hundert |
| 2. Für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge | 450 von Hundert |

§ 3

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.01.2018 in Kraft und mit Ablauf des 31.12.2018 außer Kraft.

Bad Schandau, den 17.01.2018

Thomas Kunack
Bürgermeister

Hinweis gem. § 4 Abs. 4 Satz 3 und 4 SächsGemO:

Sofern diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen ist, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,



2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 SächsGemO Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Bad Schandau unter Bezeichnung des Sachverhalts der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Bad Schandau, den 17.01.2018

Thomas Kunack
Bürgermeister



**Amtsblatt der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna**

Das Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Herausgeber:
Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3,
01814 Bad Schandau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
„www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Anzeigen